

Arbeiten Im Newsroom Vor Und Nachteile Der Neuorg

Getting the books **arbeiten im newsroom vor und nachteile der neuorg** now is not type of inspiring means. You could not lonesome going as soon as book growth or library or borrowing from your connections to log on them. This is an certainly simple means to specifically get lead by on-line. This online revelation **arbeiten im newsroom vor und nachteile der neuorg** can be one of the options to accompany you in the same way as having new time.

It will not waste your time. recognize me, the e-book will very tone you supplementary situation to read. Just invest little period to entrance this on-line message **arbeiten im newsroom vor und nachteile der neuorg** as capably as review them wherever you are now.

Das Geographiebuch - ein verzichtbares Medium? Benjamin Liedtke 2013-04-24 Studienarbeit aus dem Jahr 2012 im Fachbereich Geowissenschaften / Geographie - Didaktik d. Geographie, Note: 1,7, Universität Hamburg, Sprache: Deutsch, Abstract: Die heutige Gesellschaft ist von Technologie geprägt. Sowohl in der Arbeitswelt, als auch in den privaten Haushalten ist ein Leben ohne Computer, Internet, Smartphones, etc. kaum noch denkbar. Lediglich innerhalb der Organisation Schule hat das Schulbuch bisher als Leitmedium einen festen Platz. Im Zuge der sich stetig verändernden Gesellschaft ist es notwendig, das Medium Schulbuch im Kontext mit anderen Medien zu betrachten. Dies scheint im Bereich der Schule schon insofern notwendig, als es gerade die heutige Jugend ist, die in einer von Technik geformten Welt aufwächst. Neue Medien wie Computer und Internet sind in ihrer Umwelt allgegenwärtig und tragen zu ihrem Lernprozess bei. Dies hat folglich auch Konsequenzen für ihr Lernverhalten. Trotzdem ist das gedruckte Buch aus vielen Bereichen nicht mehr wegzudenken. Ein Pionier dieser Technik, Bill Gates, sagt dazu: „Reading on paper is so much a part of our lives that it is hard to imagine anything could ever replace inky marks on shredded trees.“¹ Deshalb widmet sich diese Arbeit der Frage: „Das Geographiebuch – ein verzichtbares Medium?“ Im Folgenden soll zunächst dargelegt werden, was ein Leitmedium genau ist und warum das gedruckte Schulbuch diese Position noch immer inne hat. Darüber hinaus werden aber auch die Grenzen des Schulbuchs aufgezeigt. Im darauffolgenden Abschnitt wird dann der Medial – Kulturelle Wandel seit Durchsetzung des Internets betrachtet. Hier stehen vor allem die veränderten Mediennutzungspraktiken der Jugendlichen im Vordergrund, die sich auch auf das Lernverhalten auswirken. In der Folge soll dann ein konkretes neues Medium, das E – Book betrachtet werden. Hier stehen die Vor – und Nachteile gegenüber dem gedruckten Buch im Vordergrund. Abschließend soll zu der Ausgangsfrage, der Zukunft des Schulbuchs, Stellung bezogen werden. Hier werden nochmal Vor – und Nachteile des Schulbuchs und neuer Medien im Allgemeinen aufgezeigt ,um abschließend zu einer Prognose für die Zukunft des Schulbuchs zu kommen.

Newsroom: Vor- und Nachteile der Neuorganisation journalistischer Redaktionsarbeit Olivia Konieczny 2012-12-24 Masterarbeit aus dem Jahr 2010 im Fachbereich Medien / Kommunikation - Journalismus, Publizistik, Note: 1,6, Universität Hamburg (Institut für Journalistik und Kommunikationswissenschaft), Sprache: Deutsch, Abstract: Euphoriker preisen sie als ‚Kulturrevolution‘ in den Redaktionen, sehen in ihnen die Zauberformel für eine erfolgreiche Zukunft der Zeitung. Ulrich Reitz spricht von der Erfindung der „edlen Großküche“, Uwe Vorkötter von einer „Kathedrale des

Journalismus“. Die Rede ist von „Newsrooms“: modernen, zentralisierten Redaktionen, die mithilfe eines „Newsdesk“ als ‚Herzstück‘ ressort- und medienübergreifend arbeiten. Bislang voneinander unabhängig operierende Arbeitsbereiche werden hier zusammengeführt, Themen gemeinsam geplant und in Teams bearbeitet, Inhalte für Print und Online aufbereitet und zunehmend auch als Audio- und Videoformate produziert. Ziel dieser innovativen Redaktionsstrukturen ist, Barrieren zwischen den Ressorts abzubauen, Kommunikation und Arbeitsabläufe zu optimieren, Themen multiperspektivisch zu erfassen und über mehrere Kanäle auszuspielen, und somit sowohl Effizienz als auch Qualität zu steigern. Was an der Schwelle zum 21. Jahrhundert begann, hat sich mittlerweile großflächig zu einem tiefgreifenden Reformprozess entwickelt, der über Jahrzehnte tradierte Arbeitsweisen umkrempelt. In den Redaktionen werden Wände niedergerissen, um die architektonischen Bedingungen für die Umstrukturierung zu schaffen. Nicht selten entstehen hierbei Newsrooms gewaltigen Ausmaßes. Das Spektrum ist vielfältig wie die Redaktionslandschaft selbst: Die Modelle reichen von einfachen Produktionstischen bis hin zu Arbeitsbereichen, in denen Dutzende Mitarbeiter verschiedene Ressorts und Plattformen bedienen. Immer mehr Zeitungen verstehen sich nicht länger ‚nur‘ als gedrucktes Medium, sondern als multimediale Akteure, die ihre Zielgruppen über mehrere Kanäle erreichen wollen. Die Branche reagiert damit auf sinkende Auflagen und Anzeigenerlöse sowie den durch das Internet verschärften Wettbewerb. Kritiker monieren hingegen, dass mit Newsrooms vor allem Kosten gespart werden sollen – zulasten der Redakteure. Sind die Ursachen für die Einführung eines Newsrooms schnell zu ergründen, so steht die Analyse möglicher Folgen der Umbauwelle erst am Anfang. Eine tiefergehende Untersuchung und Systematisierung der Vor- und Nachteile der innovativen Redaktionsmodelle steht noch aus. Die vorliegende Analyse arbeitet die zentralen Vor- und Nachteile von Newsrooms systematisch heraus. Als Forschungsziel entsteht eine strukturierte Übersicht, die als Grundlage für zukünftige empirische Arbeiten dienen kann – welche zweifelsfrei wünschenswert wären.

Madnalas Adult Colouring Book Adults Colour By Numbers Rainbow Publishing 2019-11-22 100 Greatest Mandalas Compilation: Enjoy Hours of Meditative Relaxation by Bringing to Life the Best Collection of Mandalas This compilation is composed of the following books: Mandala Coloring Book Floral Mandala Coloring Book Flower Mandalas And Much More! We are very proud to say that we have we've partnered with the world's finest community of adult coloring enthusiasts to bring you the greatest variety of 100 amazing mandala illustrations, perfect for every age and skill level. Mandalas have become wildly popular and with good reason. In fact, there are many great benefits of mandala coloring for adults. Some of these rewards are quite surprising, while others are more obvious. Here are only a few of the top benefits of mandala coloring: Helps to stabilize blood pressure Increases creativity and self-awareness Enhances and promotes art therapy Reduces anxiety and relaxes muscles Self-confidence: freedom to color outside the lines if you want This is a much cheaper and healthier alternative than medication and talk therapy. It's a ton of fun and you can do it with friends and family, plus the finished piece is beautiful to look at! How are mandalas used? Mandalas can be used in meditation to focus attention and manifest personal and spiritual growth, displayed as art, or like in this coloring book as a form of stress relief and relaxation. Flower mandalas allow room for creativity as individual flowers or flower parts can be colored in any hue to create the effect you desire. Colored mandalas make excellent gifts and can be tailored to meet the recipient's taste or even coordinated to match their home decor. Coloring Book Details Each coloring page is printed on a separate page to avoid bleed through Suitable for markers, gel pens, coloring pencils, fine liners, water colors Designs range from simple to more complex for every skill level Large 8.5 x 11" format, professional quality design Single sided pages allow you to remove the finished artwork for framing or to use as you please. This adult coloring book makes a fantastic and beautiful gift idea for boys, girls, teenagers and adults.

WissensWelten Holger Hettwer 2010-07-23 Welche gesellschaftlichen Funktionen werden dem

Downloaded from avenza-dev.avenza.com
on September 29, 2022 by guest

Wissenschaftsjournalismus zugeschrieben? In welches Interessengeflecht ist er eingebettet, welche Konsequenzen ergeben sich daraus für den Qualitätsbegriff? Was lässt sich aus den medialen Karrieren bestimmter Themen lernen, was wissen Journalisten über ihr Publikum, welche Rolle spielen eingängige Sprache, Bilder und besondere Recherchemethoden? Wie verändert das Internet die journalistische Arbeit, und was charakterisiert den Wissenschaftsjournalismus in anderen Weltregionen? Anhand dieser und vieler weiterer Fragen dokumentieren in diesem Buch über 40 Autoren Trends und Entwicklungen, aktuelle Debatten und Hintergründe des Wissenschaftsjournalismus. Denn dieses spezielle Genre des Journalismus hat in Deutschland in den vergangenen Jahren einen beispiellosen Boom erlebt: Neue Magazine und TV-Formate drängen auf den Markt, die Debatten um Stammzellen, Klonen und Gen Food haben die Politik- und Feuilletonseiten der Meinungsmacher erobert, und selbst kleinere Medien setzen verstärkt auf das Interesse ihrer Leser an Wissenschaft. Doch was genau ist (guter)

Wissenschaftsjournalismus? Dieses Lehrbuch für Hochschule und Redaktion will erstmals den Sachstand aus vielen unterschiedlichen Disziplinen zusammentragen, um Gegenwart und Zukunft des Wissenschaftsjournalismus ebenso facettenreich wie kritisch und umfassend darzustellen. Das Buch schlägt Brücken zwischen journalistischer Praxis und wissenschaftlicher Forschung und versammelt Beiträge aus der Praxis und der Theorie - mit dem Ziel, Anfängern und Fortgeschrittenen im Journalismus Leitlinien und Arbeitshilfen sowie Wissenschaftlern neue Anregungen für ihre Forschung zu geben.

ABC des Journalismus Claudia Mast 2018-04-06 Das bewährte Handbuch für die Redaktionsarbeit enthält alles, was ein Journalist für seinen Beruf wissen muss - über sein Handwerk, den redaktionellen Arbeitsprozess und die Rahmenbedingungen für seine Arbeit. Zum journalistischen Handwerk gehören Recherche, Darstellungsformen und Formatierung sowie Themen und Ressorts. Darüber hinaus werden planerische und organisatorische Aufgaben vorgestellt - multimediales Arbeiten, Redaktions- und Medienmanagement sowie die Einbindung von Publikum und Communitys. Erfahrene Praktiker aus Redaktionen und Medienunternehmen geben zahlreiche Hinweise, Tipps und Best-Practice-Beispiele. Aber auch Informationen zum Mediensystem, zu den wirtschaftlichen Grundlagen des Journalismus, zum Publikumsverhalten sowie zu Aufgabe, Selbstverständnis und beruflicher Perspektive von Journalisten werden behandelt. Kapitel über Public Relations und Corporate Publishing als journalistische Tätigkeitsfelder und ein umfangreicher Serviceteil ergänzen das Buch. Kommentierte Literaturhinweise leiten zum vertiefenden Selbststudium an. Die 12. Auflage wurde grundlegend überarbeitet und neu gegliedert. Sie widmet dem Corporate Publishing nun ein eigenes Kapitel, denn dieser Bereich bietet Journalisten zunehmend Beschäftigungsmöglichkeiten. Der Nutzwert des Buches wird durch zusätzliche Schaubilder und Tipps erhöht.

Critique of Economic Reason Andre Gorz 2011-01-10 André Gorz's earlier books—from *Ecology as Politics* to *Farewell to the Working Class* and *Paths to Paradise*—have informed and inspired the most radical currents in Green movements in Europe and America over the last two decades. In *Critique of Economic Reason*, he offers his fullest account to date of the terminal crisis of a system where every activity and aspiration has been subjected to the rule of the market. By carefully delineating the existential and cultural limits of economic rationality, he emphasizes the urgent need to create a society which rejects the work ethic in favor of an emancipatory ethic of free time. At the heart of his alternative is an advocacy not of "full employment," but of an equal distribution of the diminishing amount of necessary paid work. He presents a practical strategy for reducing the working week, and develops a radical version of a guaranteed wage for all. Above all, he argues that a utopian vision is now the only realistic proposal, and that "economic reason must be returned to its true—that is subordinate—place."

Wenn Maschinen Meinung machen Michael Steinbrecher 2018-03-01 Wie Big Data unsere Gesellschaft verändert Big Data, die digitale Transformation, künstliche Intelligenz - wir wissen mittlerweile, dass sich

unsere Gesellschaft rasant verändert. Welche Begriffe auch immer durch die Debatte geistern, deutlich wird: Neue Technologien schaffen auch neue Probleme, die wir bisher noch nicht mal ansatzweise verstanden haben. Social Bots manipulieren die Meinungsbildung. Fake News beeinflussen Wahlen und Abstimmungen. Filterblasen und Algorithmen definieren, welche Informationen uns das Internet bereitstellt. Wie weit geht diese Veränderung unserer Gesellschaft? Ist sie ein Angriff auf die Demokratie? Was will das Silicon Valley, von dem so viele Veränderungen ausgehen, wirklich? Erfährt der Journalismus eine Renaissance oder macht der Letzte das Licht aus?

Bildung im digitalen Zeitalter Markus Breyer 2020-09-11 Vor rund 20 Jahren spielten digitale Medien noch eine völlig andere Rolle im gesellschaftlichen Leben. Laut der im Jahre 1998 durchgeführten JIM-Studie, stellte die HiFi-Anlage das Medium mit der höchsten Besitzrate (84 %) unter den Jugendlichen dar. 60 % der Jugendlichen besaßen einen eigenen Fernseher, 35 % konnten sich einen Computer leisten und knapp jeder vierte Jugendliche war im Besitz einer Spielekonsole. Das Thema mobile Kommunikation spielte damals noch so gut wie keine Rolle. Gerade einmal etwa jeder zehnte Jugendliche konnte ein Handy sein Eigen nennen. Auch das Internet war noch nicht so populär wie heute. Der Computer wurde eher zum Spielen, Schreiben von Texten oder Programmieren benutzt. Heutzutage gehören Computer, Smartphones und ein Internetzugang jedoch längst zur Grundausstattung der deutschen Haushalte und digitale Medien stellen einen fast schon selbstverständlichen Teil im Leben der Jugendlichen dar, der zunehmend ihren Alltag bestimmt. Betrachtet man die Besitzrate der unterschiedlichen Medien bei Jugendlichen, so dominiert das Smartphone (97 %) ganz klar vor Computer/Laptop (71 %) und Fernseher (50 %). Diese Dominanz spiegelt sich dabei auch im täglichen privaten Gebrauch wieder. Die Interaktion mit dem Smartphone stellt nämlich oftmals die erste und letzte Aktivität des Tages dar. Dies beginnt bei einer Vielzahl von Jugendlichen oft schon morgens im Bett, wenn der Wecker des Smartphones den neuen Tag einläutet und hört meist an ähnlicher Stelle auf, wenn kurz vor dem Schlafengehen noch die letzten Nachrichten gelesen bzw. verschickt werden. Zielsetzung dieses Buches ist, den Ist-Zustand der weiterführenden Schulen im Hinblick auf die Schulung digitaler Bildung darzulegen und diesen dem seitens der Schüler geforderten Soll-Zustand gegenüber zu stellen. Ausgehend von dieser Analyse sollen letztendlich entsprechende Handlungsempfehlungen für die Schulen sowie die Bundesrepublik Deutschland im Allgemeinen entwickelt werden, die darauf hinzielen, die Lücke zwischen Angebot und Nachfrage zu schließen.

Medienlandschaft Saar Clemens Zimmermann 2010 Bei Medienlandschaft Saar handelt es sich um die erste Gesamtdarstellung der Medienpolitik, medialer Angebote, Programme, Organisationsformen, Informationsflüsse und Publiken, die für ein Bundesland zusammengeführt werden konnte. Für die (historische) Medienwissenschaft und Journalisten in der Bundesrepublik ist die Darstellung besonders interessant, da sie vielfache Binnen-Ansichten und konkrete Verknüpfungen darstellt, wie sie in größeren Bundesländern kaum erforscht werden können. Für die historisch Interessierten ist das Buch insbesondere deshalb von Interesse, weil die Stellung des Saarlandes zwischen Frankreich und Deutschland für die Nachkriegszeit aus einer anderen als der gewohnten Perspektive beleuchtet wird, nämlich von der medialen (medien-institutionellen, medienpolitischen) Seite wie auch hinsichtlich typischer Inhalte und Programme, politischer Strategien und äußerer Einflüsse. Diese Akzentsetzung ermöglicht Einblicke in ein weitgehend unbekanntes Kapitel deutscher Mediengeschichte. Zu den Inhalten gehören die Herausarbeitung medienpolitischer und mediengeschichtlicher Charakteristiken des Saarlands, vor allem aufgrund der Geschichte von Privatisierungs-, Diversifizierungs-, Europäisierungs- und Konzentrationsprozessen. Das inhaltlich-programmatische Profil von Presse und Rundfunk wird ebenso behandelt wie innermediale und berufliche Strukturwandlungen, hinsichtlich des Programms des Rundfunks, des inhaltlichen und graphischen Profils der Saarbrücker Zeitung und der Berufsbilder sowie der Rahmenbedingungen für die journalistischen Tätigkeiten. Band 1: Rainer Hudemann (Hrsg.), Medien

zwischen Demokratisierung und Kontrolle (1945-1955) Einführung in das Gesamtprojekt Einführung in den Band 1 Medienpolitik im Zeichen von Demokratisierung, Kontrolle und Teilautonomie Rundfunk und Fernsehen Zeitungslandschaft Resümee Band 2: Clemens Zimmermann (Hrsg.), Medienpolitik und mediale Strukturen (1955-2005) Einführung in den Band 2 Grundzüge und Strukturen Organisations- und Kommunikationsprozesse Berufsorganisation und Berufsbilder Resümee Band 3: Clemens Zimmermann (Hrsg.), Mediale Inhalte, Programme und Region (1955-2005) Einführung in den Band 3 Programme und Angebote im Rundfunk Inhalte und Angebote in der Printpresse Medien und Region Resümee Gesamtesümee des Forschungsprojekts und Forschungsfragen

Maßnahmen und Erfolgsfaktoren für die Einführung von Proximity Mobile Payment an europäischen POS
Michael Weberschläger 2013-06-26 Bachelorarbeit aus dem Jahr 2013 im Fachbereich Informatik - Internet, neue Technologien, Note: 1,0, FH OÖ Standort Steyr, Veranstaltung: E-Commerce / E-Business, Sprache: Deutsch, Abstract: Mobile Commerce hat sich in den letzten Jahren zu einer festen und erfolgreichen Komponente des E-Commerces entwickelt. Die damit verbundene Teilmenge des Mobile Payments wurde dabei zu einer Schlüsselanwendung für den Erfolg der gesamten Mobile Commerce Branche. Seit geraumer Zeit wird nun versucht, Mobile Payment auch im Offline-Handel zu etablieren. Während sich in den USA und in Teilen Asiens diese Form der Bezahlung, Proximity Mobile Payment genannt, langsam etabliert, blieb der Erfolg im europäischen Raum bisher gänzlich aus. Probleme bei der Umsetzung von Geschäftsmodellen und fehlendes Vertrauen seitens der Verbraucher in die Sicherheit der eingesetzten Technologien, ließen die Anbieter bisher scheitern. Einzelne Insellösungen und Pilotprojekte waren zwar teilweise erfolgreich, doch eine kritische Masse blieb bis dato unerreicht. Es gilt nun herauszufinden welche Geschäftsmodelle, Technologien und Erfolgsfaktoren nötig sind, um am europäischen Markt Proximity Mobile Payment erfolgreich einzuführen. In dieser wissenschaftlichen Arbeit wird anfangs das gesamte Mobile Payment Ökosystem beleuchtet. Hier werden einzelne Marktteilnehmer und Elemente beschrieben und in Verbindung zueinander gesetzt. Dies dient dazu, den Bereich des Proximity Mobile Payments klar einordnen und abgrenzen zu können. Im Folgenden wird der Prozess des Proximity Mobile Payments dargestellt und erläutert, gefolgt von den eingesetzten Technologien und Geschäftsmodellen in diesem Bereich. Nach dem Abschluss des Theorieteils werden die Anforderungen an eine Proximity Mobile Payment Lösung definiert. Dies umfasst neben allgemeinen Anforderungen, ebenso einen Überblick über den europäischen Markt und der detaillierten Aufbereitung der Kundenanforderungen. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse dienen als Basis für die Analyse der Geschäftsmodelle und Technologien, sowie deren Eignung die Anforderungen zu erfüllen. Anhand der erarbeiteten Fakten, werden abschließend Erfolgsfaktoren und Maßnahmen für die Einführung von Proximity Mobile Payment aufgeschlüsselt und daraufhin potentielle Anbieter am europäischen Markt vorgestellt.

Journalistische Genres Deutscher Fachjournalisten-Verband 2017-06-30 In einer Zeit, in der der traditionelle (Print-)Journalismus in der Krise steckt, ist das Experimentieren mit neuen Zugängen zur journalistischen Arbeit, ist die Grenzüberschreitung sinnvoll und notwendig. Das vorliegende Buch setzt sich mit knapp 40 unterschiedlichen Genres auseinander, systematisiert diese und möchte damit die Diskussion über alternative Ansätze im deutschsprachigen Journalismus anregen. Leitfragen sind dabei: Was ist die grundlegende Idee des jeweiligen Genres? Worin unterscheidet es sich vom idealtypischen Journalismus? Vor welchem Begründungszusammenhang wurde der Ansatz formuliert und wie hat er sich historisch entwickelt? Welche Chancen und Risiken sind damit verbunden?

Saint Ronan's Well Walter Scott 1995 Saint Ronan's Well features a rich cast of players, from the sentimental proprietor of the inn, to the wealthy young gadfly living far beyond his means and constantly in search of easy money, to the town gossip, always with an ear to the ground. The characters wrestle

their way noisily to a climactic finish: one dead in a duel, one dying of shame, one fleeing to a monastery, and one leaving for Spain. In the end, the excitement dies down and the tourists depart; only the innkeeper, Meg Dods, remains. Displaying the eclectic pageant of Scottish life with artful dialogue and an intricate web of plots and sub-plots, Saint Ronan's Well is a classic in the British literary tradition.

Communicating Globally Don E Schultz 2000-06-01 How can a company effectively communicate its message to customers and prospects all over the world? How can it ensure that its branding messages "travel"? Designed to help executives position and leverage marketing communication in the global arena and use it to their ongoing strategic advantage, Communicating Globally shows how to successfully strategize, select appropriate communication tactics, and then execute a global communication plan that encompasses all sources of communication, both internal and external. Based on the strong theoretical foundations of integrated marketing communication (IMC), Communicating Globally offers a practitioner's perspective on integrated global marketing communication (IGMC) in action through vignettes, four complete case studies of well-recognized multinational brands, and one study case. Praise for Communicating Globally "In the 21st century, the ability of ad agencies to provide worldwide, integrated marketing services for their clients will become essential. Only those marketers and agencies with the ability to brand products and services globally will thrive. Communicating Globally provides a roadmap on how to do it right." O. Butch Drake, president-CEO, American Association of Advertising Agencies "No one can provide a guaranteed formula for future success, but Communicating Globally comes awfully close. By combining an astute knowledge of the global marketplace, emerging trends and technologies, and good old common sense, Don Schultz and Philip Kitchen illuminate the path for successful brand building in the 21st century." Ed Faruolo, vice president, corporate marketing communications, CIGNA Corporation "Don Schultz has done it again! His unique and highly readable approach is a must for companies looking to market globally in the new century. Communicating Globally offers an important road map through the maze of global marketing communications." James R. Gregory, CEO, Corporate Branding, LLC "This book is important because it brings the concept of integrated marketing communications (IMC) into full international focus for the first time. This focus is maintained throughout the whole structure and it makes the book a truly conceptual work. The case studies that illustrate the practical ramification of international IMC yield significant general as well as specific lessons." John Philip Jones, Syracuse University "The 1990's introduced integrated marketing-- understanding and communicating relevantly with customers by using information. Communicating Globally now takes the same principles and adapts them to today's dynamic global marketplace. Even better, it is written in a style that makes it easy for a non-marketer to fully understand the importance of managing a brand." John R Wallis, vice president of marketing, Hyatt International Corporation

C++ For Dummies Stephen R. Davis 2004-05-03 If you've thought of programmers as elite intelligentsia whopossess expertise (and perhaps genes) the rest of us will neverhave, think again. C++ For Dummies, 5th Edition,debunks the myths, blasts the barriers, shares the secrets, andgets you started. In fact, by the end of Chapter 1, you'll beable to create a C++ program. OK, it won't be newest,flashiest video game, but it might be a practical, customizedinventory control or record-keeping program. Most people catch on faster when they actually DO something, soC++ For Dummies includes a CD-ROM that gives you all youneed to start programming (except the guidance in the book, ofcourse), including: Dev-C, a full-featured, integrated C++ compiler and editor youinstall to get down to business The source code for the programs in the book, including codefor BUDGET, programs that demonstrate principles in the book Documentation for the Standard Template Library Online C++ help files Written by Stephen Randy Davis, author of C++ Weekend CrashCourse, C++ for Dummies, takes you through the programmingprocess step-by-step. You'll discover how to: Generate an executable Create source code, commenting it as you go and usingconsistent code indentation and naming conventions Write

declarations and name variables, and calculate expressions Write and use a function, store sequences in arrays, and declare and use pointer variables Understand classes and object-oriented programming Work with constructors and destructors Use inheritance to extend classes Use stream I/O Comment your code as you go, and use consistent code indentation and naming conventions Automate programming with the Standard Template Library (STL) C++ for Dummies 5th Edition is updated for the newest ANSI standard to make sure you're up to code. Note: CD-ROM/DVD and other supplementary materials are not included as part of eBook file.

Crossmediale Redaktionskonzepte. Die Redaktion der Zukunft Anne Dippl 2017-10-24

Studienarbeit aus dem Jahr 2016 im Fachbereich Medien / Kommunikation - Journalismus, Publizistik, Note: 1,7, Universität Passau (Lehrstuhl für Kommunikationswissenschaft), Sprache: Deutsch, Abstract: In der Arbeit werden die bisher sichtbaren Veränderungen der Redaktionsorganisation thematisiert. Dabei spielen auch neu entstehende Modelle crossmedialer Redaktionen eine Rolle – sowohl in der Theorie als auch in der Praxis. Behandelt werden zudem Vorteile und Nachteile, die diese neuen Konzepte in sich bergen. Wie wirkt sich die Medienkonvergenz auf die Redaktionsorganisation aus? Welche neuen redaktionellen Konzepte gibt es? Und welche Vor- und Nachteile bieten die Newsdesk- und Newsroomkonzepte? Crossmedia – das Wort scheint omnipräsent. Es beschreibt die immer weiter zusammenwachsenden Plattformen und das medienübergreifende Aufbereiten von Inhalten. Dabei wird der Content über die verschiedenen Publikationskanäle gestreut und dem jeweiligen Medium entsprechend angepasst. Bücher und Tageszeitungen werden immer seltener materiell auf Papier gelesen. Längst sind Texte und Bilder digitalisiert. Epaper, elektronische Ausgaben der gedruckten Zeitung, sind schon lange im Verlagsalltag angekommen und werden immer mehr ins Vertriebskonzept integriert. Das Internet ist das Medium schlechthin. Nahezu alle Altersgruppen sind online – die jüngeren Generationen sind dabei voraus. Sie richten ihre Rezeption von TV, Radio und Printinhalten fast ausschließlich über das Internet aus. In den wenigsten Haushalten finden sich weder PC, noch Laptop, Tablet oder Smartphone. Meistens sind eher mehrere mobile und stationäre Empfangsgeräte für Onlineinhalte vorhanden. Online-Präsenz ist dadurch unabdingbar für Verlage. Aber auch die Redaktion muss sich verändern. Journalisten müssen ihre Arbeitsweisen überdenken, gewachsene Strukturen müssen aufgebrochen werden, um dem crossmedialen Zeitalter Platz zu machen. Vernetzung und plattformübergreifende Distribution der publizistischen Inhalte sind von Nöten.

SPIN® -Selling Neil Rackham 2020-04-28 True or false? In selling high-value products or services: 'closing' increases your chance of success; it is essential to describe the benefits of your product or service to the customer; objection handling is an important skill; open questions are more effective than closed questions. All false, says this provocative book. Neil Rackham and his team studied more than 35,000 sales calls made by 10,000 sales people in 23 countries over 12 years. Their findings revealed that many of the methods developed for selling low-value goods just don't work for major sales. Rackham went on to introduce his SPIN-Selling method. SPIN describes the whole selling process: Situation questions Problem questions Implication questions Need-payoff questions SPIN-Selling provides you with a set of simple and practical techniques which have been tried in many of today's leading companies with dramatic improvements to their sales performance.

Innovationsreport Journalismus Leif Kramp 2012

Journalistik Klaus Meier 2018-06-11 Eine kompakte und verständliche Einführung in die Journalistik Anwendungsorientiert, praxisnah und mit vielen Beispielen wird ein systematischer Überblick über Theorien, Methoden und die vielfältigen Erkenntnisse des Faches vermittelt. Neben grundlegendem Wissen über den Journalismus in der Gesellschaft thematisiert der Autor auch aktuelle Debatten der

Journalistik – über Ausbildung, Qualität, Ethik und die Zukunft des Journalismus. Das Lehrbuch ist konzipiert für das Studium der Journalistik im Haupt- und Nebenfach sowie für das Selbststudium mit dem Berufsziel Journalismus. Zusammenfassungen, Definitionen und Boxen erleichtern das Lernen. 50 Tabellen und Abbildungen machen Fakten deutlich. Prüfungsfragen fördern das Verständnis. Die dritte Auflage wurde 2013 vollständig überarbeitet und aktualisiert. Blog zum Buch: www.journalistik-lehrbuch.de Dr. Klaus Meier ist Professor für Journalistik an der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt.

Redaktionsmanagement: Julian Hoffmann 2010-10-15 Studienarbeit aus dem Jahr 2010 im Fachbereich Medien / Kommunikation - Medienökonomie, -management, Note: 1,0, Universität Passau, Sprache: Deutsch, Abstract: Redaktion und Management – zwei scheinbar gegensätzliche Welten treffen aufeinander. Auf der einen Seite der Journalismus: Ungebunden, kreativ, womöglich investigativ. Auf der anderen Seite die eher starre, hierarchische aufgebaute Organisationsstruktur des Managements. So ungleich die beiden Bereiche erscheinen, in einem modernen Medienunternehmen müssen sie vereint werden. Spätestens seit der ersten großen Medienkrise ab 2001 und den daraus resultierenden Anzeigen- und Umsatzrückgängen scheint das Redaktionsmanagement unzweifelhaft notwendig. Nun scheint der Begriff „Redaktionsmanagement“ zunächst aber recht undefiniert. Was bedeutet er? Was für Folgen hat er für die Arbeitsweisen der Belegschaft? Was ist daran so innovativ? Tatsächlich hat das Redaktionsmanagement viele Facetten. Alle Bereiche detailliert aufzuzeigen, ist in diesem Rahmen nicht möglich. Daher konzentriere ich mich im Folgenden auf den besonderen Teilaspekt der Redaktionsorganisation und die daraus resultierenden ökonomischen Folgen. Als besondere Form der Redaktionsorganisation soll das „Newsroom-Modell“ auf seine ökonomischen Wurzeln und Folgen beleuchtet werden. Dabei gehen die Meinungen weit auseinander. Die einen sprechen bei den Anglizismen „Newsroom“ und „Newsdesk“ von innovativen Strukturen, durch die die Qualität des Medienprodukts steigt: Durch ressort-übergreifendes und multimediales Handeln könnten komplexe Themen vielfältig und crossmedial aufbereitet werden – was die Verkaufszahlen wieder in die Höhe schießen lasse. Sceptiker hingegen sprechen einfach nur von einem Sparmodell, das Journalisten den Job koste und dadurch einen erhöhten ökonomischen und zeitlichen Druck auf Redaktionen ausübe. Auch die Rolle des Journalisten scheint sich dabei zu verändern. Die Redaktionsleiter erwartet ebenfalls ein anderes Aufgabengebiet als in der Vergangenheit. Werden Chefredakteure nun zu Managern, fernab vom journalistischen Handwerk? Die Arbeitsweise der gesamten schreibenden Zunft ist dabei, sich zu verändern. Was für Vor- und Nachteile die moderne Redaktionsorganisation tatsächlich mit sich bringt und was das für die Verlagshäuser aus ökonomischer Sicht bedeutet, soll in dieser Arbeit erörtert werden.

Goethe's Theory of Colours Wolfgang von Goethe 2015-12-13 It became necessary to connect all these incongruous parts and additions by the strangest galleries, halls and passages. All damages, whether inflicted by the hand of the enemy or the power of time, were quickly made good. As occasion required, they deepened the moats, raised the walls, and took care there should be no lack of towers, battlements, and embrasures. This care and these exertions gave rise to a prejudice in favour of the great importance of the fortress, and still upheld that prejudice, although the arts of building and fortification were by this time very much advanced, and people had learnt to construct much better dwellings and defences in other cases. But the old castle was chiefly held in honour because it had never been taken, because it had repulsed so many assaults, had baffled so many hostile operations, and had always preserved its virgin renown. This renown, this influence lasts even now: it occurs to no one that the old castle is become uninhabitable. Its great duration, its costly construction, are still constantly spoken of. Pilgrims wend their way to it; hasty sketches of it are shown in all schools, and it is thus recommended to the reverence of susceptible youth. Meanwhile, the building itself is already abandoned; its only inmates are a few invalids, who in simple seriousness imagine that they are prepared for war.

Thus there is no question here respecting a tedious siege or a doubtful war; so far from it we find this eighth wonder of the world already nodding to its fall as a deserted piece of antiquity, and begin at once, without further ceremony, to dismantle it from gable and roof downwards; that the sun may at last shine into the old nest of rats and owls, and exhibit to the eye of the wondering traveller that labyrinthine, incongruous style of building, with its scanty, make-shift contrivances, the result of accident and emergency, its intentional artifice and clumsy repairs. Such an inspection will, however, only be possible when wall after wall, arch after arch, is demolished, the rubbish being at once cleared away as well as it can be. To effect this, and to level the site where it is possible to do so, to arrange the materials thus acquired, so that they can be hereafter again employed for a new building, is the arduous duty we have undertaken in this Second Part. Should we succeed, by a cheerful application of all possible ability and dexterity, in razing this Bastille, and in gaining a free space, it is thus by no means intended at once to cover the site again and to encumber it with a new structure; we propose rather to make use of this area for the purpose of passing in review a pleasing and varied series of illustrative figures.

Grundlagen des Journalismus Christoph Neuberger 2013-02-13 Journalismus und Journalismusforschung: Meistens stehen beide Bereiche unverbunden nebeneinander. Hier setzt das Autorenteam dieses Bandes an: Es greift zentrale Fragen und Probleme der journalistischen Praxis auf, die mit Beispielen illustriert werden, und analysiert sie mit Hilfe von Theorien und empirischen Ergebnissen der Kommunikationswissenschaft. Was ist Qualität im Journalismus, wie lässt sie sich messen und sicherstellen? Welche Erwartungen hat das Publikum, und über welche Kanäle haben die Redaktionen Zugang zu ihrem Publikum? Außerdem geht der Band auf die drängenden Zukunftsfragen des Journalismus ein.

Artificial Intelligence for Business Rajendra Akerkar 2018-08-11 This book offers a practical guide to artificial intelligence (AI) techniques that are used in business. The book does not focus on AI models and algorithms, but instead provides an overview of the most popular and frequently used models in business. This allows the book to easily explain AI paradigms and concepts for business students and executives. *Artificial Intelligence for Business* is divided into six chapters. Chapter 1 begins with a brief introduction to AI and describes its relationship with machine learning, data science and big data analytics. Chapter 2 presents core machine learning workflow and the most effective machine learning techniques. Chapter 3 deals with deep learning, a popular technique for developing AI applications. Chapter 4 introduces recommendation engines for business and covers how to use them to be more competitive. Chapter 5 features natural language processing (NLP) for sentiment analysis focused on emotions. With the help of sentiment analysis, businesses can understand their customers better to improve their experience, which will help the businesses change their market position. Chapter 6 states potential business prospects of AI and the benefits that companies can realize by implementing AI in their processes.

New Trends in Urban Drainage Modelling Giorgio Mannina 2018-08-31 This book addresses the latest research advances, innovations, and applications in the field of urban drainage and water management as presented by leading researchers, scientists and practitioners from around the world at the 11th International Conference on Urban Drainage Modelling (UDM), held in Palermo, Italy from 23 to 26 September, 2018. The conference was promoted and organized by the University of Palermo, Italy and the International Working Group on Data and Models, with the support of four of the world's leading organizations in the water sector: the International Water Association (IWA), International Association for Hydro-Environment Engineering and Research (IAHR), Environmental & Water Resources Institute (EWRI) - ASCE, and the International Environmental Modelling and Software Society (iEMSs). The topics covered are highly diverse and include drainage and impact mitigation, water quality, rainfall in urban areas,

urban hydrologic and hydraulic processes, tools, techniques and analysis in urban drainage modelling, modelling interactions and integrated systems, transport and sewer processes (incl. micropollutants and pathogens), and water management and climate change. The conference's primary goal is to offer a forum for promoting discussions amongst scientists and professionals on the interrelationships between the entire water cycle, environment and society.

Fernseh-Journalismus Axel Buchholz 2020-05-02 Sie wollen Fernseh-Journalist/in werden? Sie interessieren sich für den Video-Journalismus? Sie studieren Journalismus? Sie möchten sich auf ein Praktikum oder Volontariat im audiovisuellen Journalismus richtig vorbereiten? *Fernseh-Journalismus* ist das aktuelle Lehrbuch für die audiovisuelle Praxis. Für die 10. Auflage wurde es durchgesehen, überarbeitet und ergänzt. Zahlreiche Beiträge von Praktikern helfen dabei, schnell in die digitale Fernsehpraxis hineinzufinden und sich dort mit Beiträgen, Reportagen, Interviews oder Moderationen zu bewähren oder zu verbessern.

Inbox Zero Merlin Mann 2012-03-01

Innovationen im Journalismus Ralf Hohlfeld 2002

Goliath's Revenge Todd Hewlin 2019-02-12 Harness your company's incumbent advantages to win the digital disruption game *Goliath's Revenge* is the practical guide for how executives and aspiring leaders of established companies can run the Silicon Valley playbook for themselves and capitalize on digital disruption. Technologies like artificial intelligence, robotics, internet of things, blockchain, and immersive experiences are changing the basis of competition in every industry. New competitors are emerging while traditional ones are falling behind. Periods of intense change provide remarkable opportunities. *Goliath's Revenge* delivers an insider's view of how industry leaders like General Motors, NASA, The Weather Channel, Hitachi, Mastercard, Proctor & Gamble, Penn Medicine, Discovery, and Cisco are accelerating innovation, building new skills, and disrupting themselves to come out stronger in this post-digital age. Learn how to leverage your company's scale, reach, data, and expertise to launch breakthrough offerings that fend off attackers and secure your position as a future industry leader. Using real success cases and recommendations, this invaluable resource shows how to realign your business model, reset your talent development priorities, and retake market share lost to digital-ready competitors. Drawing from extensive experience in digital transformation, leadership development, and strategic planning, the authors show how established companies can switch from defense to offense to thrive in this new digital environment. Learn the six new rules that separate winners from losers in the age of digital disruption Prioritize your innovation investments to rebuild your competitive moat Employ smart cannibalization to defend your core business Deliver step-change customer outcomes to grow into adjacent markets Reframe your purpose and make talent the centerpiece of your digital innovation strategy *Goliath's Revenge* is a must-read for business leaders and innovators in small, mid-sized, and large organizations trying to win the digital disruption game. This book helps you reset both your company strategy and professional development priorities for long-term success.

Collaborative Learning and New Media Christian Ludwig 2017 This book explores collaboration in the foreign language classroom through the use of new media. An essential resource for applied linguists and practising teachers/teacher trainees in secondary/higher education, the contributions combine theoretical, empirical and practical insights.

Social Commerce (english) Paul Marsden 2010-03-10 Scientific Essay from the year 2010 in the subject Communications - Public Relations, Advertising, Marketing, Social Media, , language: English, abstract:

Downloaded from [avenza-dev.avenza.com](https://www.avenza-dev.avenza.com)
on September 29, 2022 by guest

How can brands and retailers make money from social media? Social Commerce, the fusion of social media with e-commerce, may just be the solution. With the mainstreaming of social networks, brands are establishing storefronts on Facebook, tweeting deals on Twitter, linking to social shopping sites, and integrating social media tools into their e-commerce platforms. And they are seeing impressive returns. With insights from consumer psychology and the experience of brands including Adidas, Apple, Burberry and Levi's the white paper "Social Commerce: Monetizing Social Media" by Dr Paul Marsden, social media strategist of Syzygy Group, provides an introduction to the emerging trends of social commerce and social shopping; what they are, how they work, and why they should be part of your digital marketing strategy.

Reduktion von Komplexität und Unsicherheit Bartosz Wilczek 2017-11-10 Bartosz Wilczek untersucht am Beispiel der Newsroom-Konvergenz in zwei führenden Schweizer Medienunternehmen, wie sich veränderte Marktbedingungen auf die Qualität des digitalen Journalismus auswirken. Der Autor entwickelt ein organisationsökonomisches Framework, das erklärt, wie Komplexität und Unsicherheit in Medienunternehmen entstehen, welche psychologischen Mechanismen die Reduktion von Komplexität und Unsicherheit antreiben und welche organisationalen Maßnahmen Medienmanagern, Redaktionsmanagern und Journalisten zur Verfügung stehen, um Komplexität und Unsicherheit zu reduzieren. Die Ergebnisse legen Prozesse der Komplexitäts- und Unsicherheits-Reduktion in Medienunternehmen offen, die unter verschiedenen organisationalen Bedingungen unterschiedlich verlaufen und sich in den journalistischen Inhalten niederschlagen.

Fernsehsender beraten Guido Vogt 2019-10-15 Wer braucht heutzutage noch das Fernsehen? Streaming Dienste bieten ein Überangebot an Serien und Filmen. Auf Youtube gibt es Videos zu jedem denkbarem Thema. Und per WhatsApp landen ständig neue Social Media Clips auf dem Smartphone. Das Fernsehen ist angesichts des digitalen Wandels und allgegenwärtiger Bewegtbildinhalte einer existentiellen Bewährungsprobe ausgesetzt. Nur die Neuentwicklung von Geschäftsmodellen und Formaten die echte "Originals" darstellen, kann das langfristige Überleben der Sender sichern. Gleichzeitig gilt es eine systematische Technologie-Früherkennung und Implementierung zu betreiben. Der Band stellt ein geeignetes Innovations- und Veränderungsmanagement vor, um professionelle Content-Kreationen und Technologie-Lösungen qualitäts-, termin- und kostengerecht bereitzustellen. Dabei wird besonders den Möglichkeiten zum kreativen Arbeiten Rechnung getragen. Denn Kreativität ist am Ende entscheidend für den Erfolg im TV-Markt.

The Twitter Book Tim O'Reilly 2011-11-07 Twitter is not just for talking about your breakfast anymore. It's become an indispensable communications tool for businesses, non-profits, celebrities, and people around the globe. With the second edition of this friendly, full-color guide, you'll quickly get up to speed not only on standard features, but also on new options and nuanced uses that will help you tweet with confidence. Co-written by two widely recognized Twitter experts, The Twitter Book is packed with all-new real-world examples, solid advice, and clear explanations guaranteed to turn you into a power user. Use Twitter to connect with colleagues, customers, family, and friends Stand out on Twitter Avoid common gaffes and pitfalls Build a critical communications channel with Twitter—and use the best third-party tools to manage it. Want to learn how to use Twitter like a pro? Get the book that readers and critics alike rave about.

Arbeiten im Newsroom: Vor- und Nachteile der Neuorganisation von Zeitungsredaktionen

Olivia Konieczny 2013-04 Die ?Kulturrevolution? ist vollzogen: Kaum eine Zeitungsredaktion, die noch ohne ?Newsroom? auskommt. In den modernen, zentralisierten Groá,,umen wurden einst unabh,,ngig operierende Bereiche integriert. Redakteure arbeiten nun ressort- und medien[]bergreifend zusammen.

Themen werden gemeinsam geplant, Inhalte für Print, Online und als Audio- und Videoformate aufbereitet. Newsrooms sollen Barrieren zwischen den Ressorts abbauen, Abläufe optimieren und die multimediale Produktion verbessern, um damit Effizienz sowie die Qualität des journalistischen Produkts zu steigern. Die innovativen Redaktionsmodelle krempeln über Jahrzehnte tradierte Arbeitsweisen um. Die Branche reagiert damit auf die Zeitungskrise und die sich wandelnde Mediennutzung. Kritiker monieren indes, mit Newsrooms würden vor allem Kosten gespart - zulasten der Redakteure. Die wissenschaftliche Analyse der Folgen der Umbauwelle steht noch am Anfang. Die vorliegende Studie liefert eine Übersicht über zentrale Strukturmerkmale und Arbeitsabläufe in Newsrooms sowie die Vor- und Nachteile, die sich daraus ergeben - jeweils aus dem Blickwinkel von Journalisten, Redaktionen und Medienorganisationen.

Leading Change John P. Kotter 1996 Offers advice on how to lead an organization into change, including establishing a sense of urgency, developing a vision and strategy, and generating short-term wins.

ADKAR Jeff Hiatt 2006 In his first complete text on the ADKAR model, Jeff Hiatt explains the origin of the model and explores what drives each building block of ADKAR. Learn how to build awareness, create desire, develop knowledge, foster ability and reinforce changes in your organization. The ADKAR Model is changing how we think about managing the people side of change, and provides a powerful foundation to help you succeed at change. After more than 14 years of research with corporate change, the ADKAR model has emerged as a holistic approach that brings together the collection of change management work into a simple, results oriented model. This model ties together all aspects of change management including readiness assessments, sponsorship, communications, coaching, training and resistance management. All of these activities are placed into a framework that is oriented on the required phases for realizing change with individuals and the organization. The ADKAR perspective can help you develop a new lens through which to observe and influence change. You may be working for change in your public school system or in a small city council. You may be sponsoring change in your department at work. You may be observing large changes that are being attempted at the highest levels of government or you may be leading an enterprise-wide change initiative. The perspective enabled by the ADKAR model allows you to view change in a new way. You can begin to see the barrier points and understand the levers that can move your changes forward. ADKAR allows you to understand why some changes succeed while others fail. Most importantly, ADKAR can help your changes be a success. Based on research with more than 900 companies from 59 countries, ADKAR is a simple and holistic way to manage change.

Das Konzept des Newsrooms am Beispiel der British Broadcasting Corporation Robin Janzik 2013-09-19 Studienarbeit aus dem Jahr 2013 im Fachbereich Medien / Kommunikation - Rundfunk und Unterhaltung, Note: 1,3, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Sprache: Deutsch, Abstract: Wie kann der Journalismus modernisiert werden? Sich mit dieser Frage zu beschäftigen, ohne dabei jenes althergebrachte Gewerbe in seinen Grundfesten zu erschüttern und damit den Unmut vieler auf sich zu ziehen, ist schwierig, aber im heutigen Zeitalter der Globalisierung unabdingbar. Für eine erfolgreiche Zukunft des Journalismus, der sich bekanntermaßen momentan - vor allem im Printbereich - vielen Problemen ausgesetzt sieht, sind innovative Lösungen vonnöten. So wagen immer mehr Medienunternehmen einen neuen Schritt und strukturieren ihre Redaktionen, die Herzstücke journalistischer Arbeit, grundlegend um. In Folge dessen sind Konflikte vorprogrammiert, zumal Journalismus und Management oftmals nicht die gleichen Sichtweisen teilen und schon gar nicht die gleichen Ziele verfolgen: Es muss zwischen kreativer Freiheit und Wirtschaftlichkeit abgewogen werden. Obwohl es diverse Möglichkeiten einer Reorganisation von Redaktionen gibt, hat sich das Modell des sogenannten „Newsrooms“ als geeignet herausgestellt und wird deswegen immer populärer - sowohl in

Deutschland als auch in Großbritannien und dem Rest der Welt. In der Diskussion gibt es dabei die Position, die das Modell mit unmittelbarer Qualitätssteigerung in Beziehung setzt, und die, die es als alleinige Sparmaßnahme kritisch beäugt (vgl. Menschick 2004: 14). Relevant ist demnach, welche Auswirkungen diese Reorganisation auf den Journalismus, insbesondere die Journalisten hat. Mit Blick auf die Komponente der Modernisierung, die ursächlich für die Reformen ist, soll es also im Folgenden um die Frage gehen: Inwiefern optimiert das Redaktionskonzept des Newsrooms die journalistische Arbeit und wird die Freiheit der Journalisten dadurch eingeschränkt? Um sich der Beantwortung dieser Frage annähern zu können, wird zunächst das traditionelle Redaktionsmanagement mit seiner Organisation und seinen Problemen vorgestellt, damit dann ein Vergleich zum modernen Redaktionskonzept des Newsrooms gezogen werden kann. Auch beim Newsroom soll die Organisation erläutert werden, die dann in die Darlegung der Vor- und Nachteile desselben münden soll. Es folgt das Beispiel des Prototyps eines Newsrooms, nämlich dem der British Broadcasting Corporation (BBC), um aufzuzeigen, wie das System in der Praxis funktioniert. Danach soll ein Fazit stehen, in dem die Subsumtion der theoretischen Aspekte des Modells unter das Praxisbeispiel und damit einhergehend der Versuch der Beantwortung der Forschungsfrage erfolgt.

Homeoffice in der Corona-Zeit. Gesundheitsförderlich oder belastend für Mitarbeitende der Porsche AG?
2021-12-02 Studienarbeit aus dem Jahr 2021 im Fachbereich VWL - Gesundheitsökonomie, Note: 2,0, Hochschule Fresenius Idstein, Sprache: Deutsch, Abstract: Die derzeit vorherrschende Corona-Krise stellt die Bevölkerung weltweit vor große Herausforderungen. Auf verschiedensten Ebenen gilt es, die Verbreitung des Virus so gut wie möglich einzudämmen, um zu einem möglichst uneingeschränkten Leben ohne strikte Sicherheits- und Abstandsregelungen, wie es vor Ausbruch der Krise der Fall war, zurückzukehren. Die Politik schafft mit ihren Regelungen den gesetzlichen Rahmen, den es von Seiten der Bevölkerung einzuhalten gilt. Dabei ist das Verhalten jedes Individuums von Bedeutung. Auch Unternehmen kommt im Zuge der Krise eine sehr wichtige Aufgabe zu: Sie sind verpflichtet, geeignete Grundsätze festzulegen und entsprechende Maßnahmen in den Unternehmensalltag zu integrieren, um die Ansteckungsgefahr am Arbeitsplatz zu verringern. Dabei wird seit Beginn der Pandemie sehr häufig auf Homeoffice zurückgegriffen, was auch auf die Porsche AG zutrifft. Die zugrundeliegende Intention besteht in der Tatsache, dass sich Mitarbeitende gegenseitig nicht anstecken können, wenn sie die Örtlichkeit des Unternehmens meiden und von zu Hause aus arbeiten. Dies scheint auf den ersten Blick eine sehr vernünftige Lösung zu sein und zum Hauptziel der Gesunderhaltung der Belegschaft ein Stück beizutragen. Jedoch bringt Homeoffice auch Gefahren mit sich, die sich statt gesundheitsförderlich eher belastend für die Mitarbeitenden eines Unternehmens auswirken. Dieser Projektberichts bezieht sich konkret auf die Porsche AG und stellt die Vor- und Nachteile von Homeoffice für die Mitarbeitenden des Unternehmens zu Zeiten der Corona-Krise gegenüber. Die konkrete Forschungsfrage lautet: Gilt Homeoffice zu Zeiten der Corona-Krise eher als gesundheitsförderliche oder als belastende Maßnahme für die betroffenen Mitarbeitenden der Porsche AG?

Fehlzeiten-Report 2019 Bernhard Badura 2019-11-10 Zahlen, Daten, Analysen aus allen Branchen der Wirtschaft Der Fehlzeiten-Report, der jährlich als Buch erscheint, informiert umfassend über die Struktur und Entwicklung des Krankenstandes der Beschäftigten in der deutschen Wirtschaft und beleuchtet dabei detailliert einzelne Branchen. Der vorliegende Fehlzeiten-Report zeigt Facetten des Themas „Digitalisierung – gesundes Arbeiten ermöglichen“ aus gesellschaftlicher, unternehmerischer und individueller Perspektive auf. Neben Praxisbeispielen werden auch digitale Anwendungen, die im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements zum Einsatz kommen können, vorgestellt. 26 Fachbeiträge diskutieren u. a. folgende Fragen: Welche Chancen und Risiken ergeben sich durch die Digitalisierung für die Arbeitswelt und für die Gesundheit der Beschäftigten? Wie kann entgrenztes Arbeiten gesundheitsgerecht gestaltet werden? Welche Herausforderungen und Chancen ergeben sich zukünftig

für das Betriebliche Gesundheitsmanagement? Darüber hinaus ist der Report durch umfassende Daten und Analysen ein wertvoller Ratgeber für alle, die Verantwortung für den Arbeits- und Gesundheitsschutz in Unternehmen tragen.

Kommunikation im Corporate Change Egbert Deekeling 2014-11-08 Die zweite Auflage enthält eine Vielzahl neuer Beiträge aus der Unternehmenspraxis sowie einige hochaktuelle Interviews mit Topmanagern. Auf Basis der Erfahrungen der letzten Jahre reflektieren die Herausgeber die Anforderungen bei der Bewältigung kommunikativer Aufgaben in komplexen unternehmerischen Entwicklungslagen und geben substanziellen Einblick in die Praxis wirkungsvoller Change-Kommunikation.

Mona Lisa Overdrive William Gibson 2021-11-30 A szellem az apja búcsúajándéka volt, amit egy feketébe öltözött titkár adott át a Narita egyik utasvárójában. Mona egy fiatal lány sötét múlttal és kilátástalan jövővel. Nem is meglepő – legfeljebb váratlan –, hogy a stricije egyszer csak eladja egy plasztikai sebésznek, aki egyik napról a másikra átszabja őt valaki teljesen mássá. Angie Mitchell egy híres hollywoodi Sense/Net sztár különleges képességgel. Bár sokan szeretnék édes tudatlanságban tartani, Angie hamarosan mégis rájön, hogy kicsoda valójában, és miért nincs szüksége deckre, hogy rácsatlakozzon a cybertérre. Eközben egy rejtélyes entitás emberrablást szervez a mátrixban, és a terve megvalósításához szüksége van Monára, Angie-re és az egész emberiségre. Az ármány mögött pedig lesben áll a Jakuzs, a japán alvilág rettegett szervezete, akinek vezetői könyörtelenül manipulálnak bárkit és bármit céljuk elérésében. A Sprawl-trilógia befejező kötete egyszerre érzéki és kíméletlen hangulatú, kábulatba ejtő és kijózanító utazás William Gibson felejthetetlen világába. Az olvasó új fordításban tartja a kezében a könyvet.